

# VEGETATIONSMATTEN

## 1. Kurzbeschreibung:

Auf verschiedenen Gewebetragern (verrottbar, teilverrottbar oder unverrottbar und zugfest) vorkultivierte Vegetationsmatten mit unterschiedlichen Vegetationstypen (Sedum, Sedum-Kräuter, Sedum-Gras-Kräuter)

## 2. Einsatzbereich:

- als verwehrsichere, erosionsschützende Begrünungsform auf exponierten Flachdachflächen (z.B. bei Windsoggefährdung) und bei Schrägdachbegrünungen ab DN 15°
- Als flächendeckende Vegetation für ein sofortiges Begrünungsergebnis mit geringem Aufwand für eine Fertigstellungspflege



## 3. Lieferform

Auf Paletten, gefaltet oder gerollt, ca. 30 m<sup>2</sup>/Palette, Breite 1 m, Länge 2 m, auf Anfrage auch längere Bahnen lieferbar, Gewicht ca. 15-25 kg/m<sup>2</sup>

## 4. Lagerung:

Lebende Pflanzenware! Sollte nach Möglichkeit am Tag der Anlieferung eingebaut werden. Lagerung ausgerollt auch bei gärtnerisch fachgerechter Versorgung nur kurzzeitig möglich.

## 5. Verlegung und Verarbeitung:

### Hinweis zur Warenannahme:

Die Vegetationsmatten sollten nach Anlieferung schnellstmöglich, d.h. noch am Tag der Anlieferung eingebaut werden. Ist dies nicht möglich, sind die Matten umgehend, d.h. noch am Tag der Anlieferung zur Zwischenlagerung auf nassem Untergrund zu entrollen, einlagig flächig auszulegen und ausreichend zu wässern.

### Vorbereitung der Substratoberfläche:

Das Substrat muss eben, trittfest verdichtet und ausreichend durchfeuchtet sein. Ausgetrocknetes Substrat ist vor Verlegung gründlich anzufeuchten. Substratoberflächen, die durch längere unbegrünte Lagerung auf dem Dach sehr grobkörnig oder stark verkrustet sind, müssen vor Verlegung der Matten aufgeraut werden. Als Startdüngung sollte vor Verlegung gleichmäßig ca. 50 g/m<sup>2</sup> Depotdünger ausgebracht werden.

### Verlegung der Matten:

Die Matten sind bei der Verarbeitung schonend zu behandeln um das Ausbrechen von Substrat und/oder der Vegetation aus dem Trägergewebe zu vermeiden. Die Verlegung sollte im versetzten Verband erfolgen. Die Matten dabei satt stumpf stoßen aber nicht überlappen. Bei der Verlegung darf kein Zug auf die Matten ausgeübt werden um spätere Rückstellungen zu vermeiden. Hohlräume zwischen Matten und Substratoberfläche sind zu vermeiden. Mulden ggfs. mit losen Substrat auffüllen und Matten wenn, dann mit leichter Rasenwalze andrücken.

## MONTAGE- UND VERLEGEANLEITUNG

Verbleibende Kahlstellen und Fugen zwischen den Matten sind mit Substrat aufzufüllen und mit Sprossen nach zu säen.

Bei Verlegung auf Schrägdächern sind die Matten ab ca. 25° Dachneigung gegen Abgleiten zu sichern, z.B. durch in die Schubschwellen eingesteckte Metallstifte.

Die jeweils verlegte Tagesleistung sollte noch am gleichen Tag langsam und durchdringend gewässert werden (witterungsabhängig sind dazu bis zu 30-40 l/m<sup>2</sup> Wassergabe erforderlich). Die Dauer der Einwurzelung in das Substrat ist stark witterungsabhängig. Daher während der Einwurzelungsphase (ca. 4-8 Wochen) bei trockener Witterung bedarfsgerecht weitere Bewässerungen durchführen.

Falls vorab noch keine Startdüngung erfolgt war, ist eine Erhaltungsdüngung mit ca. 50 g/m<sup>2</sup> Depotdünger ca. 6 Wochen nach Einbau empfehlenswert.

### weitere Hinweise:

Zur gesicherten Einwurzelung ist tagsüber eine Außentemperatur von ca. 8-10 C über noch mindestens 3 Wochen nach Einbau erforderlich. Erfolgt durch eine jahreszeitlich bedingte, späte Verlegung (standortabhängig etwa ab Ende Okt./Anfang Nov.), keine ordentliche Einwurzelung mehr, kann es in der Folge zu winterlichen Trockenschäden kommen. Zur Vermeidung solcher Trockenschäden kann ggfs. auch im Winter bei frostfreier Witterung eine bedarfsgerechte Bewässerung erfolgen.

Auf Anfrage kann eine Transport- und Abrollvorrichtung zur Befestigung an einem Krangehänge vermittelt werden (siehe Abb. auf Seite 1).

#### Optigrün international AG

Am Birkenstock 15 - 19, 72505 Krauchenwies-Göggingen  
Tel. +49 7576 772-0, Fax +49 7576 772-299,  
info@optigruen.de

#### Optigrün Niederlassung Österreich

Landstraßer Hauptstraße 71/2, 1030 Wien  
Tel. +43 1 71728-417, info@optigruen.at

